

**Lehrstuhl für
Musikpädagogik und Musikdidaktik**

**M.Ed. Berufliche Bildung /
Fachrichtung Sozialpädagogik
Unterrichtsfach Musik**

Modulhandbuch

**Version 3.0
(gültig ab Studienbeginn WS 2022/23)**

Inhalt:

- Modulübersicht
- Modulbeschreibungen (alphabetische Ordnung nach Modulnamen)

F S	MUSIKPRAXIS [8 ECTS-PUNKTE]		MUSIKTHEORIE/MUSIKWISSENSCHAFT [11 ECTS-PUNKTE]		MUSIKPÄDAGOGIK/MUSIKDIDAKTIK [11 ECTS-PUNKTE]	
	1	KÜNSTLERISCHE PRAXIS – VERTIEFUNG (VARIANTE II) (mind. 3 S) [5 ECTS-P.] INSTRUMENTAL- UNTERRICHT (2 od. 3x1 SWS) VOKALUNTERRICHT (2 od. 3x1 SWS) <u>MP</u> (o. subst.)*	ENSEMBLEMUSIZIEREN – VERTIEFUNG (mind. 2 S) [3 ECTS-P.] CHOR, ORCHESTER, KAMMER- ORCHESTER, BIGBAND O. EIN ANDERES ENSEMBLE NACH WAHL (insges. 6 SWS) <u>MP</u>	MUSIKTHEORIE/ MUSIKWISSENSCHAFT – VERTIEFUNG (B) (mind. 2 S) [6 ECTS-P.]	MUS. ANALYSE – GRUNDLAGEN (VARIANTE II) (mind. 2 S) [5 ECTS-P.]	POP-/ROCKMUSIK UND IHRE VERMITTLUNG (VARIANTE II) (mind. 2 S) [5 ECTS-P.]
2	GEHÖRBILDUNG III/IV (2x1 SWS)			MUSIKAL. ANALYSE I/II (2x2 SWS)	GESCHICHTE DER POP-/ROCKMUSIK (2 SWS)	
3	POP-/ROCKARRANGEMENT (2 SWS)			DIDAKTIK U. PRAXIS DER POP-/ ROCKMUSIK (2 SWS)		
4	SPEZIALTHEMA ZUR MUSIKAL. ANALYSE/ MUSIKGESCHICHTE (2 SWS) <u>MP</u> (o. subst.)*			COMP.-ARRANGEMENT (2 SWS)		

FS = Fachsemester; * = Benotung; MP = Modulprüfung; o. subst. = oder substituiert durch Modulteilprüfungen; S = Semester; SWS = Semesterwochenstunden

Ensemblemusizieren - Vertiefung

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Ensemblemusizieren – Vertiefung
Modulbezeichnung (englisch)	Ensemble play - Specialisation
Modulnummer	LAB-B-19-01-016
Verwendbarkeit	M.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband o. ein anderes Ensemble nach Wahl (Ü; insges. 6 SWS)(insg. 3 ECTS-Punkte)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	vertiefte Kompetenz im Ensemblemusizieren
Lerninhalte	ensemblespezifische Musik unterschiedlicher Epochen und Stilrichtungen
Studienzeitpunkt (empfohlen)	1.-4. Semester
Angebotshäufigkeit	jedes Semester
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	vokale oder instrumentale Fähigkeiten, die dem Musizierniveau des jeweiligen Ensembles angemessen sind
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	regelmäßige Teilnahme an ‚Chor, Orchester, Kammerorchester, Bigband o. einem anderen Ensemble nach Wahl‘
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	-
Berechnung der Modulnote	-
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 90 Stunden
ECTS-Punkte	3

Fortgeschrittene musikpädagogische und musikdidaktische Fachkompetenz

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Fortgeschrittene musikpädagogische und musikdidaktische Fachkompetenz
Modulbezeichnung (englisch)	Advanced professional competence in music pedagogy and music didactics
Modulnummer	LAB-B-19-03-006b
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Lehramt Grundschule (Unterrichtsfach Musik) • Lehramt Mittelschule (Unterrichtsfach Musik) • Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Musik) • M.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Didaktik und Methodik des Musikunterrichts in der Grundschule bzw. Sekundarstufe I (S; 2 SWS) (2 ECTS-Punkte) • 2 Spezialthemen zur Wissenschaftlichen Musikpädagogik (V/S; 2+1 SWS) (3 ECTS-Punkte) • Aktuelle musikpädagogische und musikdidaktische Fachdiskussion (S; 1 SWS)(1 ECTS-Punkt)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Verständnis komplexer musikdidaktischer Zusammenhänge • Fähigkeit zu fachlich kompetenter Planung von Musikunterricht in allen Lernbereichen, auch im Hinblick auf die Anforderungen inklusiven Musikunterrichts • vertiefte Kenntnisse in 2 wissenschaftlichen Teilbereichen der Musikpädagogik • Einblick in aktuelle fachliche Positionen und Forschungen • kompetente Teilnahme am fachlichen Diskurs
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • didaktische Entwürfe zu allen Lernbereichen des Musikunterrichts • Forschungsansätze und -ergebnisse aus 2 Teilbereichen der wissenschaftlichen Musikpädagogik • Auseinandersetzung mit neueren und neuesten Fachpublikationen • Bearbeitung von Themenstellungen aus Prüfungsaufgaben
Studienzeitpunkt (empfohlen)	<ul style="list-style-type: none"> • 5.-7. Semester (Lehrämter Grundschule, Mittelschule, Realschule) • 2.-4. Semester (M.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd.)
Angebotshäufigkeit	Beginn in jedem Semester
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	Lehrämter Grundschule, Mittelschule, Realschule:

	<ul style="list-style-type: none"> • abgeschlossenes Modul ‚Grundlagen der Musikpädagogik und Musikdidaktik (C)‘ • Abschluss mindestens eines der beiden folgenden Module: ‚Ausgewählte Vermittlungsbereiche‘, ‚Pop-/Rockmusik und ihre Vermittlung‘
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung ‚Didaktik und Methodik des Musikunterrichts in der Grundschule bzw. Sekundarstufe I‘
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	mündliche Prüfung (30 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 90 Stunden Selbststudium: 90 Stunden
ECTS-Punkte	6

Künstlerische Praxis – Vertiefung (Variante II)

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Künstlerische Praxis – Vertiefung (Variante II)
Modulbezeichnung (englisch)	Advanced artistic practice (Variant II)
Modulnummer	LAB-B-19-01-010a
Verwendbarkeit	M.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Instrumentalunterricht (Ü; nach Wahl 2 oder 3 x 1 SWS)(2 oder 3 x 1 ECTS-Punkt) • Vokalunterricht (Ü; nach Wahl 2 oder 3 x 1 SWS) (2 oder 3 x 1 ECTS-Punkt) <p>Wahlmodus: Wahlmöglichkeit, in welchem Gebiet 2 bzw. 3 Semester Unterricht gewünscht werden</p>
Qualifikationsziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • instrumentale und vokale Fähigkeiten auf höherem Niveau • Kompetenz zur künstlerischen Erarbeitung von Werken unter Berücksichtigung ihres stilistischen Hintergrundes • Erweiterung des Repertoires mit Möglichkeit zu individueller Schwerpunktbildung
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • instrumentale Spieltechnik und künstlerische Gestaltung • Körper- und Atemschulung, Stimmtechnik (Stimmstimm, Intonation), Artikulation sowie vokale künstlerische Gestaltung • Instrumental- und Vokalstücke aus unterschiedlichen Stilrichtungen und Epochen in höherer Schwierigkeit • Üben der Situation des Vortragens
Studienzeitpunkt (empfohlen)	1.-4. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn in jedem Semester
Minimale Moduldauer	3 Semester
Studienempfehlung	-
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	<p>praktische Prüfung (Instrumental- und Vokalprüfung) (20 Min.)</p> <p>Möglichkeit zur Substitution durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • praktische Prüfung (Instrumentalprüfung) (10 Min.) • praktische Prüfung (Vokalprüfung) (10 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung

	bei Substitution der Modulprüfung durch Modulteilprüfungen: Modulnote = Durchschnitt beider Einzelnoten
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 75 Stunden Selbststudium: 75 Stunden
ECTS-Punkte	5

Musikalische Analyse – Grundlagen (Variante II)

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Musikalische Analyse – Grundlagen (Variante II)
Modulbezeichnung (englisch)	Music analysis – Foundations (Variant II)
Modulnummer	LAB-B-19-02-005b
Verwendbarkeit	M.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	Musikalische Analyse I und II (S/Ü; 2 x 2 SWS)(2 x 2,5 ECTS-Punkte)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis wichtiger Ansätze der Musikalischen Analyse • Fähigkeit zur Analyse von Musik aus verschiedenen Jahrhunderten
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Werke der abendländischen Musikgeschichte zwischen Barock und Gegenwart • Methoden und Modelle der Musikalischen Analyse
Studienzeitpunkt (empfohlen)	1.-4.Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn jeweils im Wintersemester
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	-
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	schriftliche Prüfung (Klausur) (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 60 Stunden Selbststudium: 90 Stunden
ECTS-Punkte	5

Musiktheorie/Musikwissenschaft – Vertiefung (B)

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Musiktheorie/Musikwissenschaft – Vertiefung (B)
Modulbezeichnung (englisch)	Advanced music theory / musicology (B)
Modulnummer	LAB-B-19-02-011
Verwendbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> Lehramt Realschule (Unterrichtsfach Musik) M.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> Gehörbildung III und IV (Ü; 2 x 1 SWS)(2 x 1 ECTS-Punkt) Pop-/Rockarrangement (Ü; 2 SWS)(2 ECTS-Punkte) Spezialthema zur Musikalischen Analyse/ Musikgeschichte (S; 2 SWS)(2 ECTS-Punkte)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> hörendes Erfassen und Wiedergeben von mittelschweren musikalischen Verläufen Fähigkeit zum Entwurf stilgerechter unterrichtsspezifischer Pop-/Rockarrangements erweiterte Analysekompetenz in speziellen Bereichen vertiefte Kenntnisse in einem speziellen musikhistorischen Bereich
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> melodische, rhythmische und harmonische Hörübungen Blattsing- und Intonationsübungen Arrangements für verschiedene Besetzungen und Stilrichtungen der Pop-/Rockmusik mit Orientierung an schulischen Bedürfnissen ausgewählte Musikwerke und analytische Ansätze zum thematischen Schwerpunkt (z. B. spezielle musikalische Stilrichtungen oder Strukturbildungen bzw. Analyseverfahren) bedeutsame Entwicklungen in einem speziellen musikhistorischen Bereich (z. B. Leben und Werk eines Komponisten, Stilistik einer musikalischen Epoche)
Studienzeitpunkt (empfohlen)	<ul style="list-style-type: none"> 3.-7. Semester (Lehramt Realschule) 1.-4. Semester (M.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd.)
Angebotshäufigkeit	Beginn des Gehörbildungszyklus jeweils im Wintersemester
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	Lehramt Realschule: abgeschlossenes Modul ‚Musiktheorie – Grundlagen‘
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	schriftliche Prüfung (Klausur) zu Gehörbildung und Pop-/Rockarrangement (135 Min.)

	<p>Möglichkeit zur Substitution durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Prüfung (Klausur) zur Gehörbildung (45 Min.) • schriftliche Prüfung (Klausur) zum Pop-/Rockarrangement (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	<p>Modulnote = Note der Modulprüfung</p> <p>bei Substitution der Modulprüfung durch Modulteilprüfungen:</p> <p>Modulnote = Gesamtnote aus den schriftlichen Prüfungen (Klausuren) zur Gehörbildung (3fach gewichtet) und zum Pop-/Rockarrangement (2fach gewichtet)</p>
Studierendenworkload	<p>Präsenzstudium: 90 Stunden</p> <p>Selbststudium: 90 Stunden</p>
ECTS-Punkte	6

Pop-/Rockmusik und ihre Vermittlung (Variante II)

Bereich	Musik
Modulbezeichnung	Pop-/Rockmusik und ihre Vermittlung (Variante II)
Modulbezeichnung (englisch)	Pop / rock music and its conveyance (Variant II)
Modulnummer	LAB-B-19-03-002d
Verwendbarkeit	M.Ed. Berufl. Bildung/ Fachrichtung Sozialpäd. (Unterrichtsfach Musik)
Status des Moduls	Pflichtmodul
Modulkoordination	Prof. Dr. Stefan Hörmann
Beteiligte Fachgebiete	-
Veranstaltungen	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte der Pop-/Rockmusik (S; 2 SWS)(2 ECTS-Punkte) • Didaktik und Praxis der Pop-/Rockmusik (S/Ü; 2 SWS)(2 ECTS-Punkte) • Computer-Arrangement (Ü; 2 SWS)(1 ECTS-Punkt)
Qualifikationsziele und Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über stilistisch bedeutende Stationen der Geschichte der Pop-/Rockmusik • Unterrichtskompetenz in Bezug auf die Vermittlung von Pop-/Rockmusik • grundlegende Fähigkeiten zum stilgerechten Arrangieren • Befähigung zur angemessenen praktischen Ausführung von Pop-/Rockmusik • Fähigkeit zum Arrangieren mit Hilfe einer Musikproduktionssoftware
Lerninhalte	<ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Stilformen der Pop-/Rockmusik • didaktische Ansätze zur Vermittlung von Pop-/Rockmusik • grundlegende Arrangiertechniken • Entwurf, didaktische Aufbereitung und Ausführung von Arrangements für die Schule • Erstellung von Arrangements mit Hilfe einer Musikproduktionssoftware
Studienzeitpunkt (empfohlen)	1.-4. Semester
Angebotshäufigkeit	Beginn in jedem Semester
Minimale Moduldauer	2 Semester
Studienempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • Besuch der Lehrveranstaltung ‚Didaktik und Praxis der Pop-/Rockmusik‘ erst nach Besuch der Lehrveranstaltung ‚Pop-/Rockarrangement‘ aus dem Modul ‚Musiktheorie/Musikwissenschaft – Vertiefung (B)‘ • Aneignung von Kenntnissen im Umgang mit einer Musikproduktionssoftware in Zusammenhang mit der Lehrveranstaltung ‚Didaktik und Praxis der Pop-/ Rockmusik‘ in der Lehrveranstaltung ‚Computer-Arrangement‘; ggf. Möglichkeit zum Besuch eines hierzu ergänzenden bzw. alternativen Kursangebots
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch

Zulassungsvoraussetzung zur Modulprüfung	regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung ‚Didaktik und Praxis der Pop-/Rockmusik‘
Modulprüfung / Modulteilprüfungen	praktische Prüfung (Durchführung eines selbst erstellten schulspezifischen Arrangements mit Reflexion) (45 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Modulprüfung
Studierendenworkload	Präsenzstudium: 90 Stunden Selbststudium: 60 Stunden
ECTS-Punkte	5